

### **Eurocamp und Europa AG**

#### **Ansprechpartner: Herr Görner**

Die Tradition des Eurocamps zwischen dem FDG und dem Zernike College (NDL) besteht seit mehreren Jahren. Es fahren Schüler der Jahrgangsstufe E2 im Mai für eine Woche nach Saales im Elsass und treffen dort Schüler aus dem Zernike College (NDL). Eine Ausweitung der Teilnehmer um die weiteren Comenius-Partner ist angedacht.

Der Austausch der Schüler aus verschiedenen Ländern soll das europäische Bewusstsein festigen und fördern. Die Schüler finden sich in multinationalen Arbeitsgruppen zu verschiedenen historischen und aktuellen europäischen Themen zusammen und erstellen eine Präsentation ihrer Ergebnisse. Arbeitssprache ist hierbei Englisch.

Zu dem Programm des Eurocamps gehören auch immer die Besuche folgender historischer Orte: Die Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges in Verdun, das KZ Struthof und das Europäische Parlament in Strasbourg.

Das Eurocamp ist im FDG organisatorisch in die Europa-AG eingebettet, in der die Vorbereitung der Fahrt stattfindet aber auch aktuelle europäische Themen behandelt werden.

### AG Jugend debattiert

#### **Ansprechpartner: Herr Krämer**

Seit November 2016 ist das FDG offiziell „Jugend debattiert“-Schule und bereits bei der ersten Teilnahme am bundesweiten Redewettstreit im Januar 2017 haben sich unsere Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll präsentiert. So konnte sich das FDG immerhin bis zum Südhessen-Entscheid durchsetzen.

In jeder Demokratie sind Menschen unentbehrlich, die aufstehen, ihre Meinung sagen und sich kritisch mit den Ansichten anderer auseinandersetzen. Wer nicht zuhören, wer nicht reden kann, vermag es kaum, seiner Aufgabe als mündiger Bürger gerecht zu werden. Vor diesem Hintergrund muss bereits in der Schule gelernt werden, wozu und vor allem wie debattiert wird.

An dieser Stelle knüpft das Konzept von „Jugend debattiert“ an, im Rahmen dessen alle Schülerinnen und Schüler des FDG regelmäßig ihre Debattier-Fähigkeiten trainieren und im selben Moment gelebte Demokratie erfahren können. Im Mittelpunkt jeder Debatte stehen Ausdrucks- und Gesprächsfähigkeit, Sachkenntnis und Überzeugungskraft. Der eigene Standpunkt soll fair und sachlich vertreten werden.

Das Training in der AG ist verbunden mit der Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb, wo ebenfalls deutlich wird, was Leistung, Fairness und Ausdauer bedeuten, wie wichtig und doch relativ Erfolge sind. Dem olympischen Gedanken folgend wollen wir unseren Schülerinnen und Schülern aber vor allem eines ermöglichen: dabei sein, dran bleiben und die eigenen Grenzen überschreiten.